



Kleiner Lehrgang / Jacquardmuster

auch beim häkeln möglich

aus dem Handarbeitsfrau.de Portal
Haekeln

eingestellt von Steffi Zyla am 18-10-2004

Viele kennen Jacquardmuster vom stricken. Dazu werden mindestens 2 vers. Farben in einer Reihe der Handarbeit verarbeitet.

Aber natürlich kann man die Jacquardmuster auch beim **Häkeln** verwenden.

Deswegen möchte ich euch heute, mit diesen kleinen Lehrgang das Grundprinzip dafür vermitteln.

Man arbeitet mit vers. Maschen (Stäbchen, halben Stäbchen oder festen Maschen) und läßt den gerade nicht gebrauchten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker mit laufen, oder häkelt diesen mit ein.



Fadenführung

Siehe auch im Bild. Im oberen Teil (Pfeil) wurde der Faden nur mitgeführt, im unteren Teil wurde der Faden gleich ein gehäkelt.



Ich empfehle das einhäkeln der Fäden aus 2 Gründen:

1. das Maschenbild sieht hinten wie vorn gleich aus, da man keine Fäden sieht.
2. man bleibt zB. beim anziehen von Kleidung nicht an den mitlaufenden Fäden hängen.



Beim Farbwechsel arbeitet man wie folgt:



Man häkelt das letzte Stäbchen vor dem Farbwechsel nur halb ab (es sind 2 Schlaufen auf der Nadel).
Dann nimmt man die andere Farbe und mascht das Stäbchen ab und häkelt mit diesem Faden laut Muster bis zum nächsten Wechsel weiter.



Farbwechsel bei anderen Maschen:



Halbe Stäbchen:
alle 3 Schlaufen auf der Nadel werden mit der anderen Farbe abgemascht.



Feste Maschen:
beide Schlaufen auf der Nadel werden mit der neuen
Farbe abgemascht.



Wenn man nun das Prinzip von Jacquardmustern verstanden und erlernt hat, steht einer richtigen Handarbeit nichts mehr im Weg!

Zum ausprobieren eignet sich am besten ein Topflappen!
zB. mit versetztem Karomuster, das heißt 2 weiße Stäbchen, 2 schwarze Stäbchen. Auf den Rückreihen: auf die weiße Stäbchen schwarze- und auf die schwarzen, weiße Stäbchen häkeln

Viel Spaß wünscht euch Steffi